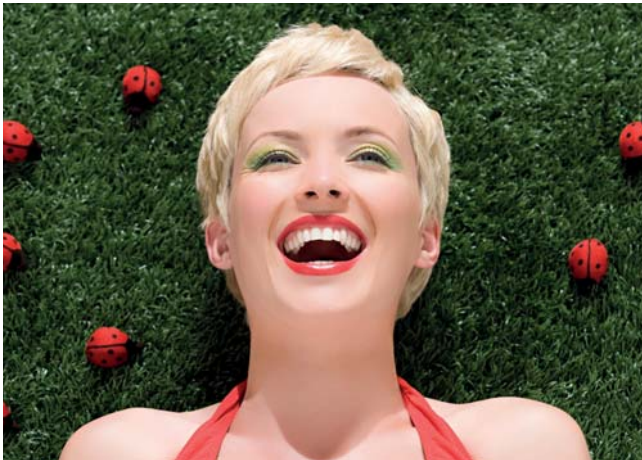


Ein Lachen sagt mehr als tausend Worte ...



Lachen ist nicht nur gesund, es macht auch sexy und schön.

Lachen ist nicht nur gesund, es macht auch sexy und schön. „Wer lacht, lebt länger“ – diese Volksweisheit wurde in der Medizin und Psychologie mehrfach untersucht und bestätigt. Die moderne ästhetische Zahnmedizin trägt auch ihren Teil dazu bei und bietet vielfältige Möglichkeiten, dem Menschen ein schönes Lächeln zu zaubern.

„Eine Minute Lachen ist so erfrischend wie 45 Minuten Entspannungstraining“, sagen die Mediziner. Herzhaftes Lachen bewegt nicht nur die Mehrzahl der 21 Gesichtsmuskeln, sondern aktiviert summa summarum bis zu 80 Muskeln. Lachen ist wie, nein, lachen IST Medizin. Während des Lachens gerät der Körper in einen positiven Stresszustand, der uns stimuliert und unser Leben verlängert. Nach dem Lachen sind nicht nur die Stimmung und das Nervensystem stabilisiert, der ganze Organismus befindet sich im Ausgleich: Es werden Katecholamine ausgeschüttet, Botenstoffe im Zentralen Nervensystem, die auch für die Stimmungsstabilisierung verantwortlich sind. Die Bildung von Endorphinen, körpereigene morphin-ähnliche Opiat-Verbindungen, verursachen unser Glücksgefühl. Ein weiterer Vorteil: Lachen bewirkt eine Stärkung des menschlichen Immunsystems. Und bringt Menschen dazu, sich zu verlieben.

Soweit ein Ausflug in die Wissenschaft und Medizin.

... oder: Wer mehr lacht, lebt länger

„Das Lachen ist die kürzeste Verbindung zwischen zwei Menschen.“ Wer lacht, ist glücklich, gesund und erfolgreich, so die subjektive Auffassung der Gesellschaft. Leider sieht die Realität oft anders aus. Farbstoffe aus Nahrungs- und Genussmitteln

wie Kaffee, Tee sowie Rauchen können Verfärbungen auf den Zähnen verursachen, was das Strahlen der Zähne verhindert. Farbpigmente lagern sich im Laufe der Zeit in den Zahnschmelz ein und können durch gewöhnliche Zahnpflege nicht mehr behoben werden, sondern müssen künstlich entfernt werden. Das sog. „Bleaching“ (Bleichen oder Aufhellen der Zähne) wird durch Oxidations- und Reduktionsprozesse in der Zahnschmelz bewirkt.

Dentale und skelettale Zahnfehlstellungen oder Zahnlücken können ein optisches Missbild bewirken. Zahnfehlstellungen liegen vor, wenn sich einer oder mehrere Zähne nicht in der optimalen Bogenform des Kiefers befindet, zu einer fehlerhaften Funktion führt oder in ästhetischer Hinsicht negativ auffällt. Zahnlücken können entstehen, wenn Patienten aufgrund Zahnfleischerkrankungen oder starker Karies Zähne gezogen werden. Auch fehlende Zahnentwicklung oder Unfälle bedingen Zahnersatz.

Im Bereich des Zahnersatzes unterscheidet man zwischen fest-sitzendem Zahnersatz (Brücken, Kronen), herausnehmbarem Zahnersatz (Vollprothesen, Modellgussprothesen, Teleskopprothesen) und implantatgetragenen Zahnersatz (Einzelzahnversorgung, komplexe Versorgungen).

Was lange Zeit der Welt der Reichen und Schönen vorbehalten war, ist längst gesellschaftsfähig geworden. Jedoch für viele Patienten nach wie vor zu teuer. Bisher – denn es gibt seit diesem Jahr die Möglichkeit, hochwertigen Zahnersatz zu einem günstigen Preis fertigen zu lassen.

2010 ging das Schweizer Dentalunternehmen Swiss Blend AG mit einem neuen Konzept, das den Bedarf an hochwertigem und kostengünstigem Zahnersatz deckt, auf den europäischen Markt.

Drei Fragen an Dieter Hirth, Zahntechnikermeister und Laborleiter bei Swiss Blend.

Herr Hirth, was ist das Besondere an Ihrem Zahnersatz?

Kurz gesagt: Der Patient muss ab sofort nicht mehr so tief in die eigene Tasche greifen. Wir haben mit unseren Produkten ein duales System für Zahnersatz entwickelt, das auf unsere Kunden zugeschnitten ist. Der Zahnersatz wird entweder in unserem Schweizer Meisterlabor hergestellt: „Swiss Made“ – präzise und individuell gefertigt. Wählt der Patient die noch günstigere Alternative „Swiss Proofed“, fertigen wir in unserem Partnerlabor in Asien. Auch hier ist unser High-End-Meisterlabor in Basel in die Produktionsprozesse involviert und prüft durch Qualitätskontrollen jede Arbeit. Durch innovative Fertigungstechnologien, effiziente Arbeitsweisen und prozessoptimierte Abläufe gelingt es uns, beide Produkte mit einer erheblichen Kostenreduktion anzubieten.

Wie hoch ist die Kostenersparnis?

Der Patient spart bis zu 70 Prozent im Vergleich zu anderen Laboren in Deutschland oder der Schweiz. Dafür erhält er innerhalb von acht bis zehn Tagen eine qualitative Fertigung mit höchästhetischem Anspruch.



Swiss Made und Swiss Proofed – hochwertiger Zahnersatz aus dem Dentallabor der Swiss Blend AG.

Jahren. Unsere asiatischen Partnerlabore sind TÜV-zertifiziert (DIN ISO 9001:2000/2008/CE-zertifizierte Materialien), auf diese Qualitätsarbeiten erhält der Patient eine 4-Jahres-Garantie. Wie allgemein üblich, ist die Garantie an die zahnärztliche Nachsorge gebunden, die im ausgehändigten Patienten-Garantiepass dokumentiert wird (halbjährliche Kontrollintervalle).

Sie haben weitere Fragen? Swiss Blend hat eine internationale kostenlose Telefonhotline eingerichtet, bei der sich jeder Patient persönlich beraten lassen kann: aus der Schweiz: 0800-702077, aus Deutschland: 0800-7020777.

Welche Qualitätsgarantien hat der Patient?

Sämtliche Arbeiten werden mit einer Konformitätserklärung gemäß dem deutschen Medizinproduktegesetz (MPG) ausgestattet. In der Schweiz erfolgt die Fertigung des Zahnersatzes mit CE-zertifizierten Materialien und einer Garantie von fünf

Verfasser: Corinne Effinger, Referentin PR (Swiss Blend AG)

Swiss Blend AG

Turbinenweg 2, 8866 Ziegelbrücke, Schweiz,

E-Mail: info@swissblend.ch, www.swissblend.ch

Schön erfolgreich: **Natürlich und nachhaltig mit Liquid-Lifting**

Immer mehr Frauen und Männer möchten ihrer jung gebliebenen Lebenseinstellung auch äußerlich wieder das passende Gesicht geben. Doch nicht jeder ist bereit, sich für die Schönheit einer Operation zu unterziehen. Der Trend geht dahin, Falten so wenig invasiv wie möglich behandeln zu lassen. Eine Lösung ist das sogenannte Liquid-Lifting. Mit dieser Methode des „flüssigen Straffens“ wurden allein 2007 über 16 Prozent mehr Faltenbehandlungen durchgeführt als noch im Vorjahr. Die kausale Wirkung: Sculptra™ stimuliert die körpereigene Kollagenbildung. Nicht nur der Trend zu einem möglichst natürlich jung aussehenden Gesicht ohne eingeschränkte Mimik

oder maskenhaftes Aussehen spricht für Sculptra™. Der Wirkstoff Poly-L-Milchsäure – der beispielsweise auch in den Muskeln vorkommt – behandelt im Gegensatz zu klassischen Materialien zum Volumenaufbau, sogenannten Fillern wie Hyaluronsäuren und Kollagenen, nicht nur das Symptom, die Falte, sondern auch die Ursache, den Abbau des natürlichen Kollagens. Sculptra™ stimuliert die Neubildung von Kollagen und wirkt so nachhaltig.

Lohnend: Die lange Wirksamkeit

Sculptra™ bietet somit altersunabhängig ein breites, individuelles Behandlungsspektrum. Das Besondere daran: Die Wirkung der Poly-L-Milchsäure



hält bis zu zwei Jahre an, in Einzelfällen sogar noch länger. So profitieren die Nutzer des Liquid-Liftings mit Sculptra™ auch langfristig von ihrem jugendlich, frischen Aussehen – und das bei einem günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis.